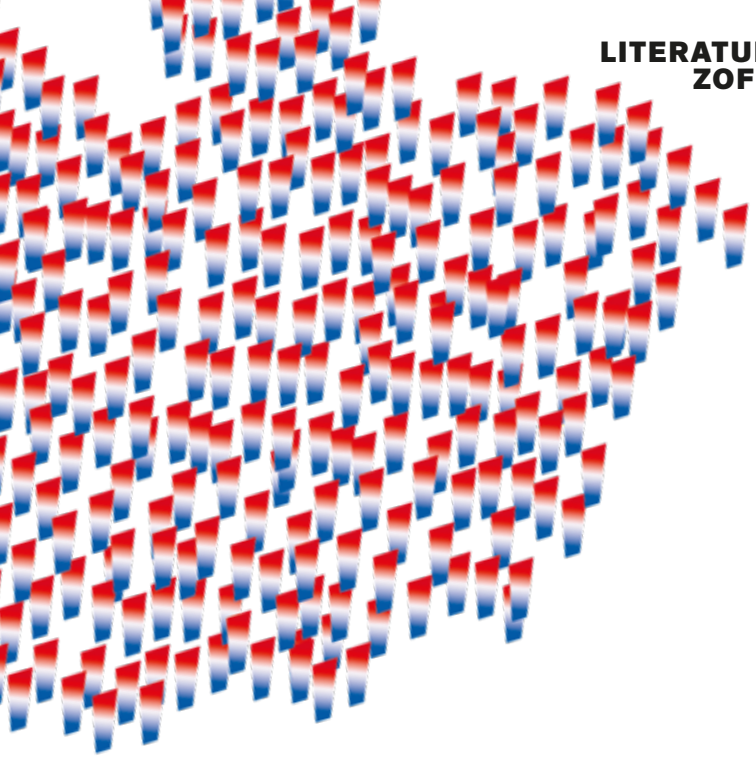
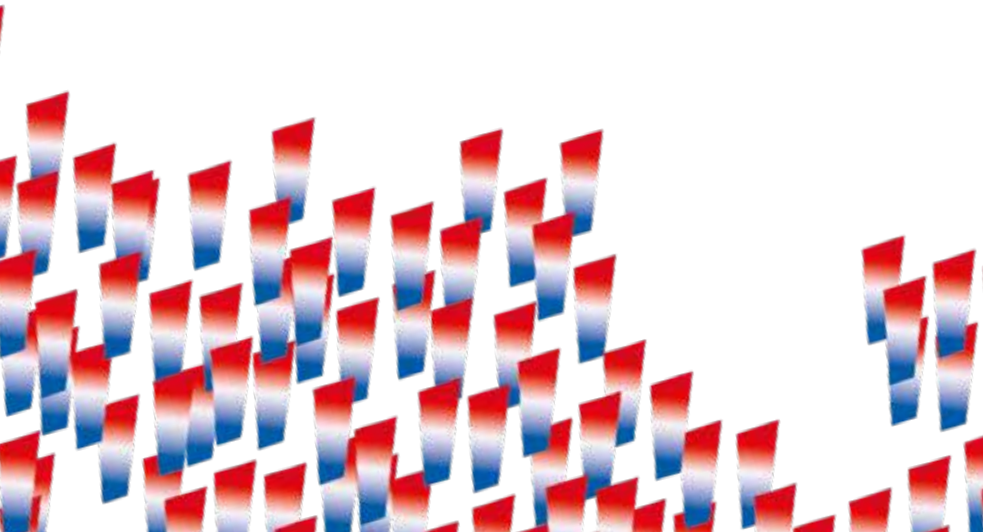
LITERATURTAGE ZOFINGEN



Tschechien

16.–18. OKTOBER 2026

LITERATURTAGE ZOFINGEN



Informationen

Freitagabend Freier Eintritt mit Anmeldung
Einzeleintritte Samstag/Sonntag CHF 15.–/10.–*
Samstagabendevent CHF 30.–/25.–*
Tageskarte Samstag ohne Abendevent CHF 70.–/45.–*
Tageskarte Samstag mit Abendevent CHF 100.–/70.–*
Tageskarte Sonntag CHF 55.–/35.–*
Pass Samstag/Sonntag ohne Abendevent CHF 125.–/80.–*
Pass Samstag/Sonntag mit Abendevent CHF 155.–/105.–*

* AHV- und IV-Bezügerinnen
Kinder, SchülerInnen, Lernende, Studierende: freier Eintritt
Mit Kulturlegi 50% auf alle Eintritte
Die Sitzplätze sind nicht nummeriert.

Vorverkauf
Ticketverkauf in der «Leserei» am Kirchplatz 14, Zofingen
oder Tel. +41 79 752 82 90 (Literaturtage Zofingen)
oder info@literaturtagezofingen.ch / www.literaturtagezofingen.ch

Infocenter/Tageskasse
Kulturhaus West, Weststrasse 2

Zum Ausleihen
In der Stadtbibliothek Zofingen steht ab sofort ein ausgewähltes Sortiment an Büchern der auftretenden Autorinnen und Autoren zur Ausleihe bereit.
An den Literaturtagen von 9 bis 16 Uhr durchgehend offen.

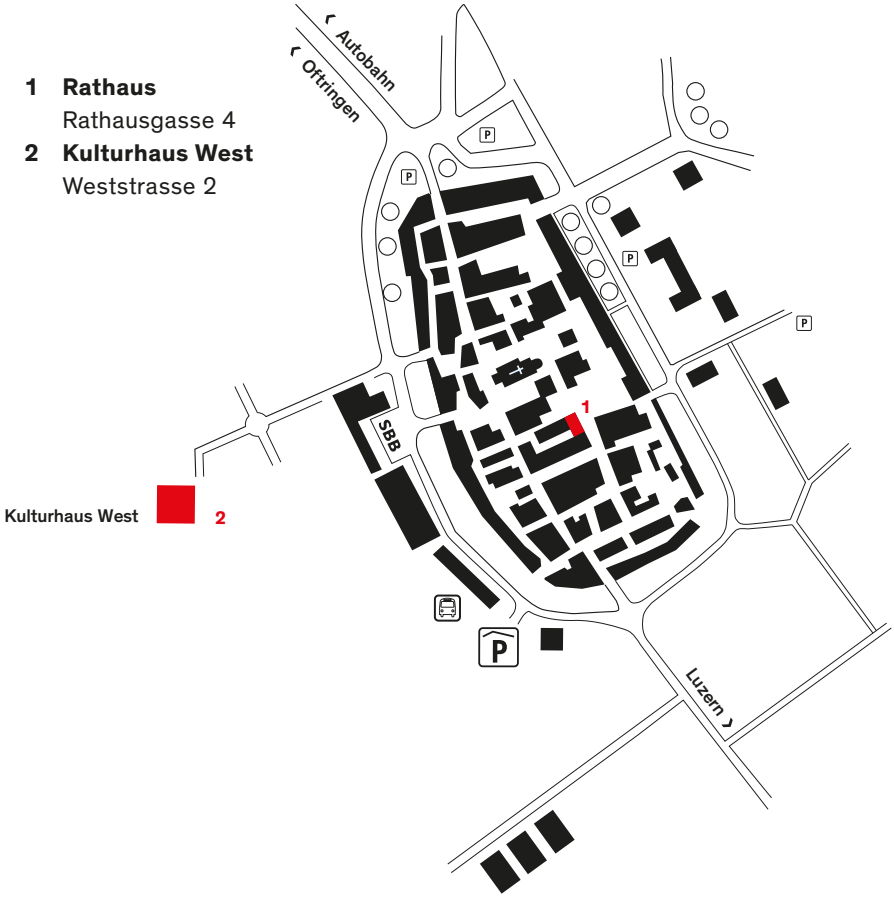
Zum Kaufen
Die «Leserei», Kirchplatz 14, verfügt über eine vielfältige Auswahl tschechischer Literatur und hat die Werke der anwesenden Autorinnen und Autoren vor Ort im Angebot. Zum Schmökern oder Kaufen. Geöffnet: Samstag 8–16 Uhr.

Literatur-Café
Das Festivalcafé im Kulturhaus West bietet Ihnen Getränke, Snacks und einen warmen Imbiss zur Stärkung an.

Anmerkungen
Die Veranstaltungen finden in deutscher Sprache statt oder werden ins Deutsche übersetzt.
Die Gespräche und Lesungen dauern ca. 60 Minuten.

Veranstaltungsorte

1 Rathaus
Rathausgasse 4
2 Kulturhaus West
Weststrasse 2



Weg zum Kulturhaus West vom Bahnhof aus (zu Fuss ca. 5 Min.)

Nehmen Sie die Unterführung am nördlichen Ende des Perrondachs (Richtung Olten). Unten an der Treppe nach rechts gehen und beim Unterführungsausgang nochmals rechts. Nach wenigen Schritten erreichen Sie die Henzmannstrasse. Dort gehen Sie nach links und folgen dieser Strasse bis zum Kreisel; beim Kreisel weiter geradeaus und dann die nächste Quartierstrasse nach links. Das Kulturhaus West befindet sich dort auf der rechten Seite.

Anreise per Auto
Siehe: www.kulturhauswest.ch

Programm 2026

FREITAG 16. OKTOBER 2026 | RATHAUS

18.00 UHR Eröffnung mit Katja Fusek sowie Lenka Bonaventurová und Lucie Kočí

SAMSTAG 17. OKTOBER 2026 | KULTURHAUS WEST

10.00 UHR Ondřej Cikán: **Mitteleuropas Herzschlag – Tschechien entdecken** | Moderation: Urs Heinz Aerni

11.30 UHR Klára Vlasáková: **Die Kugel** | Moderation: Sarah Christen Lesung: Yvonne Oesch

12.30 UHR Mittagspause. Unser Literatur-Café hält ein warmes Mittagessen für Sie bereit

13.30 UHR Alice Horáčková: **Geteiltes Haus** | Moderation: Michael Luisier

15.00 UHR **Die Erfindung des Ostens** | Podiumsdiskussion mit Alice Horáčková, Klára Vlasáková und Ondřej Cikán Moderation: Philipp Zahn

16.30 UHR Petr Hanel: **Du weisst nen Scheiss über Sterne** | Moderation: Sarah Christen | Lesung: Ariela Sarbacher

18.00 UHR **Dobrou chut'!** Gemeinsamer Schmaus

19.30 UHR Konzert mit Jan Řepka und Jean-Pierre Dix **Dr Ferdinand isch mrtev** | Tschechische Hommage an Mani Matter

SONNTAG 18. OKTOBER 2026 | KULTURHAUS WEST

10.00 UHR Ondřej Cikán: **Landkarte aus Geschichten** – Literarischer Streifzug durch Tschechien

11.30 UHR Lucie Faulerová: **Ich habe den Tod gerettet** Moderation: Britta Spichiger | Lesung: Ariela Sarbacher

12.30 UHR Mittagspause. Unser Literatur-Café hält ein warmes Mittagessen für Sie bereit

13.30 UHR **Vom Vaterland und seinen Söhnen.** Über Patriarchat, Politik und Literatur | Podiumsdiskussion mit Lucie Faulerová und Petr Hanel | Moderation: Christina Caprez

15.00 UHR Radka Denemarková: **Schokoladenblut** Moderation: Marina Villa | Lesung: Thomas Sarbacher

Tschechien

16.–18. OKTOBER 2026

LITERATURTAGE
ZOFINGEN

Vítejte!

Liebe Gäste

Die Gastländer der Literaturtage Zofingen sind immer für Überraschungen gut: Einem Binnenland eine Küste zuzuschreiben, ist schon sehr speziell. Doch genau dies macht Tschechien, und zwar wohlüberlegt, und ist dabei inspiriert von Shakespeares «Wintermärchen», der die tschechischen Länder an die Küste versetzt. Die Metapher «Ein Land an der Küste» symbolisiert also die Verbindung der tschechischen Literatur mit dem globalen «Ozean der Geschichten».

Um diese Geschichten einordnen zu können, nimmt uns Ondřej Cikán mit auf seine persönliche Reise, um einerseits Land und Leute und andererseits die tschechische Literatur besser kennenzulernen.

Die Autorinnen Klára Vlasáková mit der «Kugel» und Alice Horáčková mit «Geteiltes Haus» konfrontieren uns dann mit den Krisen unserer Gesellschaft und ihren Auswirkungen auf die Menschen. Diese drei Protagonisten diskutieren anschliessend zusammen über «die Erfindung des Ostens».

Und dann ist da der Young-Adult-Roman «Du weisst nen Schei* über Sterne» von Petr Hanel, der durch seine Tiefe überrascht und in Tschechien ein Bestseller ist.

Lucie Faulerová erzählt in ihrem Roman «Ich habe den Tod gerettet» von Trauer und Schuld und wie man weiterlebt. Zusammen mit Petr Hanel spricht sie im Anschluss über Rollenbilder, die die Menschen prägen.

Die preisgekrönte Autorin Radka Denemarková stellt am Ende des Festivals in «Schokoladenblut» die Lebenswege dreier aussergewöhnlicher Figuren in den Mittelpunkt: Božena Němcoá, George Sand und J.D. Rockefeller. Wir dürfen sehr gespannt sein!

Und last but not least wartet am Samstagabend eine weitere grosse Überraschung auf Sie: mit der tschechischen Hommage an Mani Matter von Jan Řepka und Jean-Pierre Dix. Völkerverbindender könnten sich die beiden Binnenländer nicht präsentieren.

Wir sind ein Hafen, der der Welt offensteht, sagen die Tschechen … und die Schweizer?

Viel Freude wünsche ich Ihnen mit all diesen neuen Entdeckungen und Inspirationen.

Sabine Schirle
Präsidentin Literaturtage Zofingen

Wenn Leseratten in See stechen

Liebe Freundinnen und Freunde der Literatur

Bücher begleiten mich mein ganzes Leben. Schon als Kind war ich eine «Leseratte» – und bin es bis heute geblieben, natürlich auch aus beruflichen Gründen. Faszinierend finde ich, wie viel Inspiration mit Literatur verbunden ist. Texte öffnen Türen: zu anderen Zeiten, neuen Orten und überraschenden Gedanken.

Die Literaturtage Zofingen laden seit Jahren zu einer besonderen «Nachlese» der Frankfurter Buchmesse ein. Dabei begegnen wir Autorinnen und Autoren, die mit ihren Werken neue Perspektiven eröffnen und den literarischen Diskurs prägen. Dieses Jahr richtet sich der Blick nach Tschechien – auf «ein Land an der Küste».

«Ein Land an der Küste»? Ein Motto, das sich dem schnellen Verständnis entzieht. Es verlangt Neugier statt Gewissheit und belohnt alle, die bereit sind, sich auf Unerwartetes einzulassen. Genau dazu bieten die Zofinger Literaturtage die beste Gelegenheit. Sie bringen Menschen, Bücher und Ideen zusammen und schaffen Raum für Begegnungen, Gespräche und neue Entdeckungen. Es freut mich sehr, dass unsere Stadt erneut Gastgeberin dieses besonderen Anlasses sein darf.

Mein herzlicher Dank gilt dem engagierten Team der Literaturtage Zofingen. Mit grossem Einsatz, viel Kreativität und spürbarer Leidenschaft macht es Literatur Jahr für Jahr lebendig und bereichert damit das kulturelle Leben unserer Stadt.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern inspirierende Begegnungen, spannende Entdeckungen und viele bereichernde Lesemomente. Mögen möglichst viele Leseratten den Mut haben, in See zu stechen – und mit neuen Gedanken wieder an Land zu gehen.

André Kirchhofer
Stadtpräsident Zofingen

Autorinnen und Autoren

LENKA BONAVENTUROVÁ
Lenka Moosmann Bonaventurová (Violine/Viola) studierte am Prager Konservatorium sowie an der Hochschule Luzern – Musik, wo sie ihre Masterabschlüsse in Performance und Musikpädagogik bei Prof. Igor Karško erwarb. Sie ist festes Mitglied des City Light Symphony Orchestra Luzern. Ihre besondere Leidenschaft gilt der Kammermusik.

LUCIE KOČÍ
Lucie Kočí (Violine) wurde in Prag in eine Musikerfamilie geboren. Nach dem Studium am Prager Konservatorium setzte sie ihre Ausbildung an der Hochschule Luzern – Musik bei Prof. Igor Karško fort und schloss den Master Solo Performance mit Auszeichnung ab. Bereits mit zehn Jahren debütierte sie im Dvořák-Saal des Prager Rudolfinums im Duo mit dem renommierten Violinisten Josef Suk.

KATJA FUSEK
Katja Fusek wurde 1968 in Prag geboren und lebt seit 1978 in der Schweiz. Sie studierte Germanistik, Kunstgeschichte sowie französische Literatur- und Sprachwissenschaft in Basel und Paris und absolvierte eine Ausbildung zur Gymnasiallehrerin.
Neben ihrer pädagogischen Arbeit ist sie seit vielen Jahren literarisch und künstlerisch tätig. Seit 2002 veröffentlicht sie Romane, Erzählungen, Lyrik und Theaterstücke.
Seit 2023 ist Katja Fusek Dozentin für Kreatives Schreiben bei schreibszene.ch. Für ihr literarisches Schaffen wurde sie mehrfach ausgezeichnet.
Katja Fusek ist Präsidentin der ARENA Literatur-Initiative Riehen und Mitglied verschiedener Literaturverbände, darunter Autorinnen und Autoren der Schweiz (AdS), das Deutschschweizer PEN Zentrum und der Zürcher Schriftstellerinnen und Schriftsteller Verband (ZSV).

ONDŘEJ CIKÁN

Ondřej Cikán, geboren 1985 in Prag, lebt seit 1991 in Wien, studierte Latein und Altgriechisch, gründete 2018 den auf Übersetzungen tschechischer moderner Klassiker und antiker Abenteuerromane spezialisierten Verlag Kétos, arbeitet als Übersetzer, deutsch- und tschechischsprachiger Autor, als Regisseur, Verleger, Altphilologe sowie Latein- und Griechischlehrer. Im Jahr 2023 wurde er mit dem Österreichischen Staatspreis für literarische Übersetzung ausgezeichnet. Sein erster Roman *Menandros und Thaïs* (2011) wurde in tschechisch-österreichischer Koproduktion abendfüllend verfilmt (www.menandros.cz). Seine bekanntesten Übersetzungen sind das Liebesepos *Mai* von Karel Hynek Mácha und *Der blutige Roman* von Josef Váchal. An Übersetzungen aus dem Altgriechischen arbeitet Cikán mit Georg Danek zusammen, so etwa an *Daphnis und Chloë* von Longos. Zuletzt erschienen ist seine Sammlung von Poesie und Prosa *Blühende Dämonen* (2023).

KLÁRA VLASÁKOVÁ

Klára Vlasáková, geboren 1990, ist Autorin, Dramaturgin und Publizistin. Sie schreibt Drehbücher für Film und Fernsehen, verfasst Hörspiele und schreibt regelmässig über Kulturthemen, u.a. für die Tageszeitung *Právo*. 2024 war sie Stipendiatin des Hessischen Literaturrates. Mit ihrem Debütroman *Die Kugel* erscheint erstmals eines ihrer Werke auf Deutsch.

ALICE HORÁČKOVÁ
Alice Horáčková, 1980 in Prag geboren, studierte Sozialwissenschaften an der Karls-Universität. Ihr erstes Buch, *Vladimíra Čerepková* (Argo, 2014), die literarische Biografie einer vergessenen Beat-Dichterin, wurde für den Josef-Škvorecký-Preis und den Magnesia-Litera-Preis 2014 für die Entdeckung des Jahres nominiert. *Geteiltes Haus* ist ihr zweites belletristisches Buch und das erste, das auf Deutsch erscheint. Horáčková lebt als freiberufliche Schriftstellerin in Prag.

PETR HANEL
Petr Hanel lebte ab 2015 mehrere Jahre in den Niederlanden, wo er als Produktionsleiter arbeitete und sich in seiner Freizeit intensiv mit Storytelling und anglo-amerikanischer Dramaturgie beschäftigte. 2022 zog er nach Prag zurück, um sich ganz Literatur und Film zu widmen. Er arbeitet an Filmsets sowie als Dramaturg, Lektor und kreativer Berater für Autor:innen und Regisseur:innen. Er gründete die Plattform und den Instagram-Kanal *Klub psáčů*, auf dem er die technische Seite des Schreibens vermittelt, und moderiert einen Podcast über Erzähltechniken und Dramaturgie. Sein Debütroman *O hvězdách víš hovno (Du weisst ein Scheiss über Sterne)* entstand über neun Jahre, erhielt begeisterte Resonanz, gewann den HumbookAward für den Debütroman des Jahres und erscheint nun erstmals auf Deutsch.

JAN ŘEPKA
Jan Řepka, geboren 1982, bewegt sich seit Ende der 90er-Jahre in der tschechischen Liedermacherszene. Sein eigenes Werk dreht sich um die zeitlose Achse von Liebe-Reise-Freiheit. Als Liedersammler interpretiert er dazu zahlreiche vergessene und anderssprachige Lieder. Ab 2010 setzte sich Řepka intensiv mit den Liedern des Schweizer Chansonniers Mani Matter auseinander. Neben seiner eigenen musikalischen Betätigung leitete Jan Řepka auch den Konzertzyklus *Open Mic* in Prag und Brünn, in dessen Rahmen mehr als 500 verschiedene Musiker aufgetreten sind.

JEAN-PIERRE DIX
Jean-Pierre Dix, geboren 1969, entdeckte mit 16 Jahren den Kontrabass für sich – ein Instrument, das ihn von Anfang an faszinierte. Was zunächst aus purer Begeisterung begann, führte ihn bald zu einem Musikstudium an der Jazzschule St. Gallen. Anschliessend vertiefte er seine Ausbildung am Konservatorium Schaffhausen, wo er sich intensiv mit seinem Instrument auseinandersetzte.

LUCIE FAULEROVÁ
Lucie Faulerová, 1989 geboren, ist eine der brillantesten jungen tschechischen Autorinnen. Nach ihrem Studium der Bohemistik begann sie als Lektorin zu arbeiten. Ihr Debütroman *Lapači prachu (Staubfänger)* von 2017 wurde für den Magnesia-Litera-Preis und den Jiří-Orten-Literaturpreis nominiert. Ihr zweiter Roman *Smrtholka (Ich habe den Tod gerettet)*, 2020 in Tschechien erschienen, liegt nun erstmals in deutscher Übersetzung vor.

RADKA DENEMARKOVÁ
Radka Denemarková, geboren 1968, ist Autorin, Dramatikerin, Drehbuchautorin, Essayistin und Übersetzerin deutscher Literatur. Als einzige tschechische Autorin ist sie vierfache Preisträgerin des Magnesia-Litera-Preises (in den Kategorien Prosa, Sachbuch, Übersetzung und Buch des Jahres). Ihre Werke wurden in mehr als 20 Sprachen übersetzt. Für ihren Roman *Ein Beitrag zur Geschichte der Freude* (Hoffmann und Campé 2019) wurde sie mit dem «Spycher: Literaturpreis Leuk 2019» ausgezeichnet, für ihren Roman *Stunden aus Blei* (Hoffmann und Campé 2022) mit dem Literaturpreis des Landes Steiermark 2022, mit dem Brücke Berlin Preis 2022 (zusammen mit ihrer Übersetzerin) und mit dem Franz-Kafka-Preis Odradek 2024. 2023 wurde sie in die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung aufgenommen.

Weitere Mitwirkende

URS HEINZ AERNI
Moderator, Journalist, Autor, Medienschaffender, Zürich

LADISLAVA BAXANT-CEJNAR
Mag. Dolmetscherin, Wien

CHRISTINA CAPREZ
Autorin, Journalistin und Moderatorin, Zürich

SARAH CHRISTEN
Moderatorin und Redaktorin SRF, Zürich

MICHAEL LUISIER
Moderator und Redaktor SRF, Zürich

YVONNE OESCH
Schauspielerin, Zofingen

ARIELA SARBACHER
Autorin, Schauspielerin, Stimmtrainerin, Zürich

THOMAS SARBACHER
Schauspieler, Zürich

HANA SCHEIDER
Mag. Dolmetscherin, Wien

BRITTA SPICHIGER
Moderatorin und Redaktorin SRF, Zürich

MARINA VILLA
Moderatorin, Medientrainerin, Zürich

PHILIPP ZAHN
Journalist und SRF-Korrespondent Westschweiz

Programm Literaturtage Zofingen 2026

Freitag, 16. Oktober

ERÖFFNUNG 18 UHR | RATHAUS

TOMÁŠ JAN PODIVÍNSKÝ
Botschafter der Tschechischen Republik in der Schweiz

ANDREAS MICHAEL MEIER
Nationalrat

ANDRÉ KIRCHHOFER
Stadtpräsident Zofingen

KATJA FUSEK
Schweizerisch-tschechische Autorin

SABINE SCHIRLE
Präsidentin Literaturtage Zofingen

JULIA KNAPP
Programmleiterin Literaturtage Zofingen

MUSIK
Lenka Bonaventurová, Violine/Viola
Lucie Kočí, Violine

Samstag, 17. Oktober 2026

LITERATUR-CAFÉ AB 9.30 UHR | KULTURHAUS WEST

ONDŘEJ CIKÁN
TSCHECHIEN ENTDECKEN
MITTELEUROPAS HERZSCHLAG
GESPRÄCH | 10 UHR | KULTURHAUS WEST

Was macht ein Land aus? Seine Grenzen, seine Traditionen, seine Sprache – oder die Geschichten, die es über sich selbst erzählt?

Zum Auftakt der Literaturtage nimmt uns Ondřej Cikán mit auf eine persönliche Reise. Geboren in Prag und aufgewachsen in Wien, bewegt sich der Autor, Übersetzer und Verleger seit jeher zwischen Sprachen und Kulturen. Sein Blick auf Tschechien ist der eines Kenners und zugleich eines Grenzgängers: vertraut und neugierig, von innen und von aussen.

Gemeinsam entdecken wir ein Land im Herzen Europas, geprägt von historischen Umbrüchen, feinem Humor und überraschenden Widersprüchen. Eine Annäherung an Tschechien jenseits bekannter Bilder.

Moderation: Urs Heinz Aerni

KLÁRA VLASÁKOVÁ
DIE KUGEL
WAS GESCHIEHT, WENN NICHTS GESCHIEHT? ÜBER EINE GESELLSCHAFT IM AUSNAHMEZUSTAND
LESUNG UND GESPRÄCH | 11.30 UHR | KULTURHAUS WEST

Eine geheimnisvolle Kugel erscheint am Himmel über einer tschechischen Kleinstadt. Sie bedroht niemanden, erklärt nichts, bleibt einfach da. Doch ihr Schweigen bringt alles in Bewegung: Ängste brechen auf, Gewissheiten geraten ins Wanken und Menschen beginnen nach Erklärungen zu suchen.

Klára Vlasáková erzählt mit kafkaeskem Humor und grosser Beobachtungsschärfe davon, wie Gesellschaften auf Krisen reagie-

ren: von Verdrängung und Verschwörung, Hilflosigkeit und dem Wunsch nach einfachen Antworten.

Ein Gespräch über die grossen Unsicherheiten unserer Zeit, über die Geschichten, die wir uns erzählen, wenn wir die Welt nicht mehr verstehen – und darüber, ob Veränderung erst möglich wird, wenn wir endlich hinschauen.

Moderation: Sarah Christen
Dolmetscherinnen: Ladislava Baxant-Cejnar und Hana Scheider
Lesung: Yvonne Oesch

«Die Kugel» erschien bei Nagel und Kimche. Aus dem Tschechischen von Sophia Marzolff.

MITTAGSPAUSE | 12.30–13.30 UHR | LITERATUR-CAFÉ
Unser Literatur-Café hält ein warmes Mittagessen für Sie bereit

ALICE HORÁČKOVÁ
GETEILTES HAUS
WENN GESCHICHTE DURCH DIE HAUSTÜR KOMMT. ÜBER FREUNDSCHAFT, NATIONALITÄT UND DAS 20. JAHRHUNDERT
LESUNG UND GESPRÄCH | 13.30 UHR | KULTURHAUS WEST

Ein Dorf im Riesengebirge. Zwei Mädchen wachsen Seite an Seite auf: Zdenka und Anežka. Die eine tschechisch, die andere deutsch. Eine Unterscheidung, die zunächst kaum Bedeutung hat – bis die grossen politischen Umbrüche des 20. Jahrhunderts immer tiefer in den Alltag eingreifen.

Ausgehend von ihrer eigenen Familiengeschichte erzählt Alice Horáčková von einem Ort, an dem Sprachen, Kulturen und Lebenswege aufeinandertreffen, und zeigt Menschen, die versuchen, ihren Platz in einer Welt zu finden, in der Zugehörigkeit plötzlich über Schicksale entscheidet.

Ein Gespräch über Freundschaft und Verrat, Heimat und Herkunft – und darüber, wie Weltgeschichte nicht nur in Parlamenten und auf Schlachtfeldern geschrieben wird, sondern auch in Küchen, Familien und in der Nachbarschaft.

Moderation: Michael Luisier
Dolmetscherinnen: Ladislava Baxant-Cejnar und Hana Scheider

«Geteiltes Haus» erschien bei Diogenes. Aus dem Tschechischen von Sophia Marzolff.

ALICE HORÁČKOVÁ, KLÁRA VLASÁKOVÁ UND ONDŘEJ CIKÁN

DIE ERFINDUNG DES OSTENS

PODIUMSDISKUSSION | 15 UHR | KULTURHAUS WEST

Europa ist vereint – zumindest auf der Landkarte. Doch in unseren Köpfen verlaufen bis heute unsichtbare Grenzen. Wo beginnt eigentlich «der Osten»? Wer entscheidet, was als fortschrittlich, modern oder europäisch gilt? Und welche Geschichten erzählen wir über unsere Nachbarn?

Lange wurde der Blick auf Ostmitteleuropa von Vorstellungen geprägt: von Rückständigkeit und Aufholbedarf, von Anpassung an den Westen, aber auch von Erwartungen, die nach dem Fall des Eisernen Vorhangs nicht immer erfüllt wurden. Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre zeigen, wie sehr Fragen nach Anerkennung, Identität und Zugehörigkeit bis heute nachwirken.

Ausgehend von Ivan Kalmars Essay «Weiss, aber nicht ganz» diskutieren wir über alte Denkmuster und neue Gräben, über den Westen und seinen Blick nach Osten – und darüber, ob es Zeit ist, Europa anders zu erzählen.

Moderation: Philipp Zahn
Dolmetscherinnen: Ladislava Baxant-Cejnar und Hana Scheider

«Weiss, aber nicht ganz» erschien im Picus Verlag.

PETR HANEL

DU WEISST NEN SCHEISS ÜBER STERNE

DER ALGORITHMUS DER GEFÜHLE. ÜBER ERWACHSENWERDEN ZWISCHEN SOCIAL MEDIA, SEHNSUCHT UND SELBSTFINDUNG

LESUNG UND GESPRÄCH | 16.30 UHR | KULTURHAUS WEST

Marky ist 17 und versucht herauszufinden, wie das eigentlich geht: erwachsen werden. Während zu Hause die Probleme grösser werden und Freundschaften sich verändern, sucht er dort nach Antworten, wo sie jederzeit verfügbar scheinen: im Internet.

Petr Hanel erzählt mit trockenem Humor von einer Generation zwischen echten Gefühlen und digitalen Versprechen. Von der Sehnsucht nach Anerkennung, von Unsicherheit und von einer Online-Welt, die einfache Lösungen anbietet: Sei stärker. Sei erfolgreicher. Sei unangreifbar. Doch was passiert, wenn die Rolle, die man spielt, immer weniger mit einem selbst zu tun hat?

Ein Gespräch über erste Liebe und falsche Vorbilder, über die Suche nach Identität – und über den Mut, verletzlich zu bleiben.

Moderation: Sarah Christen
Dolmetscherinnen: Ladislava Baxant-Cejnar und Hana Scheider
Lesung: Ariela Sarbacher

«Du weisst nen Scheiss über Sterne» erschien im Anthea Verlag. Aus dem Tschechischen von Hana Hadas.

DOBROU CHUŤ!

Gemeinsamer Schmaus

18 UHR | KULTURHAUS WEST

SAMSTAGABENDEVENT

JAN ŘEPKA UND JEAN-PIERRE DIX

DR FERDINAND ISCH MRTEV

TSCHECHISCHE HOMMAGE AN MANI MATTER

KONZERT | 19.30 UHR | KULTURHAUS WEST

Was passiert mit einem Lied, wenn es seine Sprache wechselt? Bleibt der Humor erhalten, die Melancholie, der Blick auf die Welt?

Der Prager Liedermacher Jan Řepka bewegt sich seit vielen Jahren zwischen Sprachen, Ländern und musikalischen Traditionen. Verwurzelt in der tschechischen Folk-Szene, erzählt er in seinen eigenen Liedern von Liebe, Reisen und Freiheit und sammelt zugleich Geschichten anderer Künstler, um ihnen in einer neuen Sprache ein zweites Leben zu schenken.

Eine besondere Verbindung entstand dabei zur Schweiz: Seit 2010 beschäftigt sich Řepka intensiv mit den Liedern von Mani Matter. Seine tschechischen Übertragungen sind weit mehr als Übersetzungen – sie bewahren Matters feinen Humor, seine sprachliche Genauigkeit und seinen liebevollen Blick auf die kleinen Absurditäten des Alltags.

Ein musikalischer Abend zwischen Prag und Bern, zwischen tschechischer Liedtradition und Schweizer Chanson – über die wunderbare Erfahrung, dass gute Geschichten auch in einer anderen Sprache nach Hause finden können.

Begleitet wird Jan Řepka an diesem Abend in Zofingen vom Berner Jean-Pierre Dix am Kontrabass.

Sonntag, 18. Oktober 2026

ONDŘEJ CIKÁN

LANDKARTE AUS GESCHICHTEN

LITERARISCHER STREIFZUG DURCH TSCHECHIEN

LITERARISCHE MATINÉE | 10 UHR | KULTURHAUS WEST

Welche Bücher erzählen die Seele eines Landes? Welche Geschichten bleiben, wenn Grenzen sich verschieben und Zeiten sich verändern?

Als Übersetzer, Verleger und Autor bewegt sich Ondřej Cikán seit Jahren zwischen den literarischen Welten Tschechiens und des deutschsprachigen Raums. Mit grosser Leidenschaft widmet er sich als Verleger eigenwilligen Stimmen und Klassikern der tschechischen Literatur – und öffnet damit Türen zu einem faszinierenden literarischen Kosmos.

In dieser Matinée führt Cikán durch die Vielfalt der tschechischen Literatur: von grossen Erzähltraditionen über sprachliche Besonderheiten bis zu Werken, die ausserhalb Tschechiens noch entdeckt werden wollen. Dabei geht es auch um die Kunst des Übersetzens: Wie bringt man nicht nur Wörter, sondern Humor, Klang und eine ganze Kultur in eine andere Sprache?

Eine Einladung zum literarischen Flanieren durch Tschechien, entlang einer Landkarte, die nicht aus Strassen und Grenzen besteht, sondern aus Büchern, Stimmen und Geschichten.

LUCIE FAULEROVÁ

ICH HABE DEN TOD GERETTET

DIE ORDNUNG DER DINGE, DIE ZERBRECHEN. ÜBER ABSCHIED, SCHULD UND WEITERLEBEN

LESUNG UND GESPRÄCH | 11.30 UHR | KULTURHAUS WEST

Eine junge Frau sitzt im Zug. Während draussen die Landschaft vorbeizieht, reist Marie zugleich zurück: in die eigene Vergangenheit, zu ihrer Familie und zu der Schwester, deren Verlust alles verändert hat.

In ihrem vielfach ausgezeichneten Roman erzählt Lucie Faulerová von Trauer und Schuld, von den unsichtbaren Fäden zwischen Geschwistern und davon, wie Erinnerungen unser Leben prägen. Doch aus diesem schweren Stoff entsteht kein dunkles Buch: Mit sprachlicher Leichtigkeit, überraschendem Humor und grosser erzählerischer Raffinesse zeigt Faulerová eine junge Frau auf der Suche nach einem Weg zurück ins Leben.

Ein Gespräch über das Festhalten und Loslassen, über die Geschichten, die wir uns von den Menschen erzählen, die fehlen – und über die Frage, wie man weiterlebt, wenn die Welt eine andere geworden ist.

Moderation: Britta Spichiger
Dolmetscherinnen: Ladislava Baxant-Cejnar und Hana Scheider
Lesung: Ariela Sarbacher

«Ich habe den Tod gerettet» erschien in der Frankfurter Verlagsanstalt. Aus dem Tschechischen von Julia Miesenböck.

Die Lesung findet statt in Kooperation mit dem Buchclub «Die Welt lesen». Der Buchclub hat sich zum Ziel gesetzt, alle 193 Länder weltweit zu bereisen. Pro Buchclub-Abend wird über ein Buch aus einem anderen Land gesprochen. Seit 2023 ist das Oktober-Buch jeweils von einem Autor oder einer Autorin des Gastlands verfasst, der oder die als Gast bei den Zofinger Literaturtagen auftritt. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.dieweltlesen.ch

MITTAGSPAUSE | 12.30–13.30 UHR | LITERATUR-CAFÉ

Unser Literatur-Café hält ein warmes Mittagessen für Sie bereit

LUCIE FAULEROVÁ UND PETR HANEL

VOM VATERLAND UND SEINEN SÖHNEN

ÜBER PATRIARCHAT, POLITIK UND LITERATUR

PODIUMSDISKUSSION | 13.30 UHR | KULTURHAUS WEST

Ein Gespräch über das, was wir erben – und darüber, welche Geschichten wir weiterschreiben wollen.

In ihren Romanen werfen Lucie Faulerová und Petr Hanel einen scharfen Blick auf Rollenbilder, die Menschen prägen. In «Du weisst nen Scheiss über Sterne» erzählt Hanel von einem Jugendlichen auf der Suche nach Orientierung in einer Welt, in der Social Media neue Männlichkeitsideale erschaffen und Verletzlichkeit schnell als Schwäche gilt. Faulerová zeigt in «Ich habe den Tod gerettet» eine Familie, geprägt von Verlust, Schweigen und den Spuren, die unausgesprochene Erwartungen hinterlassen.

Ausgehend von ihren Büchern diskutieren die beiden Schreibenden über Väter und Vorbilder, über alte Heldenbilder und neue Unsicherheiten, über persönliche Geschichten und politische Entwicklungen. Denn die Frage nach Männlichkeit ist längst nicht nur privat: Sie berührt auch Vorstellungen von Nation, Macht und Zugehörigkeit.

Moderation: Christina Caprez
Dolmetscherinnen: Ladislava Baxant-Cejnar und Hana Scheider

RADKA DENEMARKOVÁ

SCHOKOLADENBLUT

STARKE FEDERN, SCHWERE KETTEN. ÜBER SCHREIBENDE FRAUEN UND DIE MACHT DER KONVENTIONEN

LESUNG UND GESPRÄCH | 15 UHR | KULTURHAUS WEST

Im 19. Jahrhundert verändert sich die Welt rasant: Imperien entstehen, Vermögen wachsen, neue Ideen von Freiheit und Fortschritt prägen eine ganze Epoche. Doch wer profitiert von diesen Umbrüchen? Und wessen Geschichten verschwinden?

In ihrem vielstimmigen Roman verbindet Radka Denemarková die Lebenswege dreier aussergewöhnlicher Figuren: der tschechischen Schriftstellerin Božena Němcová, der französischen Autorin George Sand und des amerikanischen Unternehmers John D. Rockefeller. Zwischen Literatur und Kapital, weiblicher Selbstbestimmung und gesellschaftlichen Zwängen entsteht das Panorama einer Zeit, deren Fragen bis heute nachhallen.

Mit sprachlicher Kraft und politischer Schärfe erzählt eine der bedeutendsten Autorinnen der tschechischen Gegenwartsliteratur über die Macht von Geschichten und darüber, wer sie erzählen darf.

Moderation: Marina Villa
Lesung: Thomas Sarbacher

«Schokoladenblut» erschien bei Hoffmann und Campe. Aus dem Tschechischen von Eva Profousová.

Děkujeme mnohokrát

PARTNERINNEN UND PARTNER
Ehrengast Tschechien, FBM
Frankfurter Buchmesse
Hotel Engel, Zofingen
Kulturhaus West, Zofingen
Leserei, Zofingen
Stadtbibliothek Zofingen
Tschechische Botschaft in der Schweiz
Zofinger Tagblatt

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG/SPONSORINNEN
Heiner Hoerni
Bert Siegfried
Christine Siegfried
Kulturministerium der Tschechischen Republik
Müller Martini AG
Pro Litteris
Ringier AG
Schweizer Bücherbon
Stadt Zofingen
Stiftung Temperatio
Swisslos Kanton Aargau

Kooperationsveranstaltung im Rahmen
der Literaturtage Zofingen

DIE WELT LESEN. Der Buchclub
27. und 29. Oktober 2026, 19 Uhr

Moderation: Julia Knapp
Buchbesprechung von «Ich habe den Tod gerettet» von Lucie Faulerová

Mit «Die Welt lesen» lädt Gastgeberin Lydia Zimmer dazu ein, Literatur aus aller Welt zu entdecken, gemeinsam zu lesen und ins Gespräch zu kommen.

Weitere Infos unter: www.dieweltlesen.ch

Gut zu wissen

AUSKÜNFTE
Literaturtage Zofingen
Pilatusweg 15
4800 Zofingen
Tel. +41 79 752 82 90
www.literaturtagezofingen.ch
info@literaturtagezofingen.ch

IMPRESSUM:
Präsidentin/Projektleitung: Sabine Schirle
Programmleitung: Julia Knapp
Kuratorium: Urs Heinz Aerni, Petra Fernandez-Mehler, Melanie Hadam, Vreni Kilchenmann, Michael Wacker
Gestaltung: Bureau Dillier, Basel
Druck: merkurmedien.ch

Edition Valnød

Literatur
und Kunst

Kunst, Lyrik, Bücher fürs Ohr.
Noch viel mehr und Wandrer,
das Debut von Thomas Gamma.

Edition Valnød
Römergasse 7
4058 Basel

mail@editionvalnod.ch
www.editionvalnod.ch

Wir haben wunderbare Bücher aus Lenzburg, Basel, Hamburg, Zürich und Singen.

Aber noch nicht aus Tschechien.
Wir arbeiten dran.

Viel Erfolg
für die Literaturtage
Zofingen 2026!

ars remata

Verlag ars remata
arsremata.ch

230 Veranstaltungen,
110 Orte,
1 Festival!

zuerich-liest.ch

Zürich liest
20–25 Oktober 2026
Das Buchfestival

KANTON AARGAU

#KULTUR KANTON

KANTONSBIBLIOTHEK

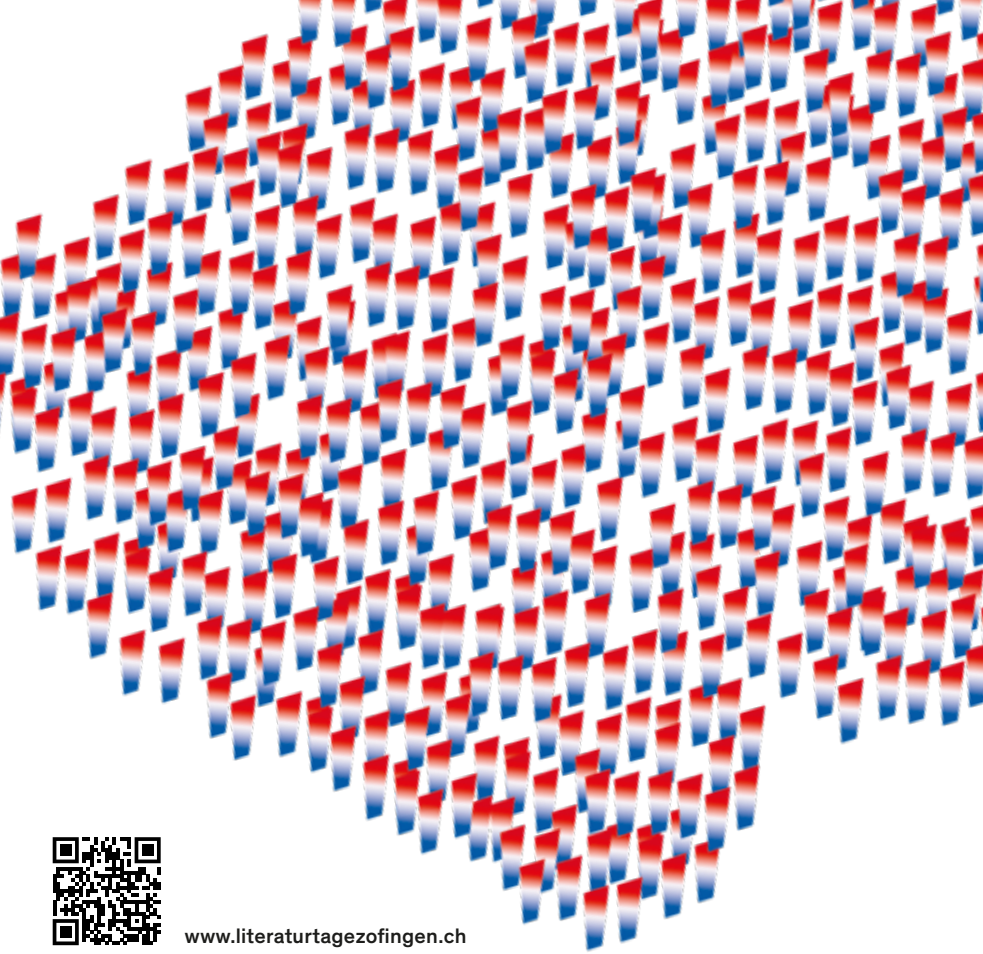
SWISSLOS

AARGAUER KURATORIUM

Chile

15.–17. OKTOBER 2027

LITERATURTAGE ZOFINGEN



www.literaturtagezofingen.ch

Sponsor

Ringier

Finanzielle Unterstützung

SWISSLOS Kanton Aargau

ZOFINGEN BEWEGT&VERBINDET

SCHWEIZER BÜCHERBON
Das sinnlich sinnvolle Geschenk.

temperatio
Stiftung für Umwelt | Soziales | Kultur

ProLitteris

Partnerinnen und Partner

FRANKFURTER BUCHMESSE
9. – 13. OKTOBER 2024
EHRENGAST TSCHECHIEN

Czechia

MINISTRY OF CULTURE
CZECH REPUBLIC

STADT ZOFINGEN
STADTBIBLIOTHEK

ZT ZOFINGER TAGBLATT

LESEREI